

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01]

4W-Fenstersystem

[01.01]

Vorbemerkungen, Gewährleistung, Technische Vorschriften

[01.01.HNW0001]

Vorbemerkungen 4W-System

Die Abdichtung der Fenster zum Baukörper hat zwingend nach den Vorschriften der Gebäudeenergiegesetz (GEG) und des aktuellen Montageleitfadens der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren e.V. zu erfolgen. Dabei ist insbesondere darauf zu achten, dass die wärmeübertragende Umfassungsfläche einschließlich der Fugen dauerhaft luftundurchlässig entsprechend den anerkannten Regeln der Technik abgedichtet, die Anforderungen des Mindestwärmeschutzes eingehalten werden und der Einfluss konstruktiver Wärmebrücken auf den Jahres-Heizwärmebedarf so gering wie möglich gehalten wird. Das Prinzip "innen dichter als außen" ist einzuhalten. Die Anschlüsse an den Baukörper müssen den bauphysikalischen Anforderungen gerecht werden. Insbesondere sind dabei Anforderungen an den Wärme-, Feuchte-, Luftschall- und Brandschutz zu berücksichtigen. Außerdem müssen die Wind- und Schlagregendichtheit, die Temperaturwechselbeständigkeit und die Verträglichkeit des Abdichtungsmaterials mit angrenzenden Baustoffen beachtet werden. Fugenbewegungen sind zu berücksichtigen. Bei der Verwendung von vorkomprimierten Dichtungsbändern sind die DIN 18542 sowie die Herstellervorschriften zu beachten. Vorzugsweise ist ein Abdichtungssystem, z.B. das BTI 4W-System, zu wählen

[01.01.0002]

Bedingungen für die Verlängerung der gesetzlichen Gewährleistungsfristen für das 4W-System

1. Die Firma BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG verlängert gegenüber dem Käufer die Verjährung des gesetzlichen Gewährleistungsanspruchs auf Nacherfüllung für die zum 4W-System gehörenden Produkte Innere Abdichtung -> Luftdichtigkeit (4W-Band Innen mit 4W-Haftkleber bzw. 4W-Haftkleber Plus, 4W-Band Vario Select mit 4W-Haftkleber bzw. 4W-Haftkleber Plus, 4W-Vliesbutyl, 4W-Band Innen Power, 4W-Fensterdichtstoff Innen/ Struktur mit Primer, Rundflex und Glättemittel, 4W-Renovierungsdichtleiste mit 4W-Fensterdichtstoff Innen/ Struktur und Glättemittel, 4W-Fugendichtband One Premium, 4W-Fugendichtband One/ XL) Mittlere Abdichtung -> Verfüllung der Fensteranschlussfuge (4W-Vario-Schaum, 4W-Vario-Schaum plus, 4W-Schaum oder 4W-Vario-Woll, 4W-Fugendichtband One Premium, 4W-Fugendichtband One/ XL) Äußere Abdichtung -> Schlagregendichtheit (4W-Band Außen mit 4W-Haftkleber bzw. 4W-Haftkleber Plus, 4W-Band Vario Select mit 4W-Haftkleber bzw. 4W-Haftkleber Plus, 4W-Fugendichtband VF 600-NE, 4W-Fenster- und Fassadendichtstoff Außen, 4W-Fensterdichtstoff Außen Struktur mit Primer, Rundflex und Glättemittel, 4W-Renovierungsdichtleiste mit 4W-Fenster- und Fassadendichtstoff Außen, 4W-Fensterdichtstoff Außen Struktur und Glättemittel, 4W-Band Außen Power 4W-Fugendichtband One Premium, 4W-Fugendichtband One/ XL) Befestigung (4W-toptec 45/11,5 plus im Holz oder mit Dübel Markant bzw. Hohlsteindübel oder 4W-Montagekonsole und 4W-Montageschiene) nach folgender Maßgabe.

2. Die Verjährung des gesetzlichen Mängelgewährleistungsanspruchs auf Nacherfüllung wird auf 10 Jahre verlängert. Die verlängerte Verjährung beginnt mit der Auslieferung der einzelnen Systemkomponenten, und zwar auch dann, wenn die gesetzliche Verjährung zu einem anderen Zeitpunkt beginnen sollte. Die Lieferdaten sind in der Objekt-Fertigstellungsmeldung festzuhalten. Bei mehreren Lieferungen für ein Bauwerk ist der Zeitpunkt der ersten Lieferung maßgeblich. Die Verjährungsverlängerung bezieht sich auf den gesetzlichen Nacherfüllungsanspruch, nicht auf sonstige Gewährleistungsansprüche (Rücktritt vom Vertrag, Kaufpreisminderung, Schadensersatz, Ersatz vergeblicher Aufwendungen).

Seite 1 von 45

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

3. Die Verlängerung des Nacherfüllungsanspruchs setzt eine sach- und fachgerechte Verarbeitung der ausschließlich zum BTI 4W-System gehörenden Produkte voraus. Hierbei sind die Richtlinien der technischen Datenblätter sowie der Produktinformationen zu beachten.

4. Beruft sich der Käufer auf die Rechte aus der verlängerten Mängelgewährleistung, hat er dies der Firma BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG binnen einer Frist von 10 Arbeitstagen unter Angabe des Bauwerks und des Verarbeiters schriftlich zu melden. Der Käufer verpflichtet sich, der Firma BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG nach Eingang der Mitteilung 20 Tage Zeit zu geben, den geltend gemachten Mangel in Augenschein zu nehmen und das Bauwerk zu besichtigen. Die Wahl der Art der Nacherfüllung obliegt der Firma BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG. Die Nacherfüllung beschränkt sich ab dem 6. Jahr nach Fertigstellung des Objekts ausschließlich auf die verwendeten Produkte der Firma BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG, die zu erbringende Arbeitsleistung für den Ausbau sowie auf den Ersatz des eventuell beschädigten Bauteils. Jegliche weiteren Forderungen werden ausgeschlossen.

5. Voraussetzung für die Verlängerung der Mängelgewährleistung ist, dass der Käufer das in der Anlage aufgeführte Formular "Objekt-Fertigstellungsmeldung" mit den entsprechenden Daten vollständig und innerhalb des darin angegebenen Zeitraums der Firma BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG übermittelt.

[01.01.0003]

Technische Vorschriften

Für die Ausführung der Fensterabdichtung zum Baukörper sowie die Befestigung der Fenster und Türen gelten die Bestimmungen des Leistungsverzeichnisses, die allgemeinen technischen Vorschriften der VOB, der einschlägigen Normen, soweit sie die Leistungen betreffen, bauaufsichtlich eingeführte Richtlinien, behördliche Vorschriften, Verbandsrichtlinien und Verarbeitungsrichtlinien der Bauteil- bzw. Werkstoffhersteller in der jeweils gültigen Fassung.

Verwiesen wird insbesondere auf:

- Leitfaden zur Planung und Ausführung der Montage von Fenstern und Haustüren der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren e.V., Ausgabe März 2020
- GEG: Bestimmungen des Gebäudeenergiegesetz - VOB Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) DIN 18355
- DIN 4108: Wärmeschutz im Hochbau
- DIN 4102: Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen
- DIN 4109: Schallschutz im Hochbau
- DIN 18542: Abdichtung von Außenwandfugen

Diese Angaben erheben keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Die Prüfung durch einen Fachplaner ist zwingend erforderlich und ggf. der Situation am Baukörper anzupassen. Haftungen sind ausgeschlossen. Änderungen vorbehalten.

Berechnungstool:

Der ift-Montageplaner bietet Unterstützung bei der Dimensionierung und Planung von Fuge und Befestigung (www.bti.de/ift-montageplaner).

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.02]

Innere Fensterabdichtung

[01.02.0001]

4W-Fugendichtband One Premium

Das 4W-Fugendichtband One Premium übernimmt die Aufgaben der äußeren, mittleren und inneren Abdichtungsebene und stellt durch die auf der inneren Seite angebrachten Spezialfolie das Dampfdiffusionsgefälle sicher. Es besteht aus imprägniertem PUR-Schaum der Baustoffklasse B1 nach DIN 4102 und wird dreiseitig umlaufend eingebaut. Durch die Spezialfolie auf der Innenseite wird eine Luftdichtheit von nahezu 100 Prozent erreicht. Die Banddimension ist entsprechend der Fensterrahmenbreite und Fugenbreite sowie dem empfohlenen Einsatzbereich zu wählen. Die Schlagregendichtheit von 1050 Pa ist stets zu gewährleisten und durch ein Prüfzeugnis zu belegen. Die Funktionstauglichkeit bei Außenbewitterung ist für Fugendichtbänder der Beanspruchungsgruppe MF 1 nach DIN EN 18542 nachzuweisen. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nach DIN 4102-B1 (schwer-entflammbarer Baustoff)
- Anforderungen nach DIN 18542 für Beanstandungsgruppen MF 1
- Nachweis Fugenschalldämmung von Füllstoffen

Dimension Fugendichtband: _____ mm

Menge: Einheit: m EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.02.0002]

4W-Fugendichtband One/ XL

Das 4W-Fugendichtband One/ XL übernimmt die Aufgaben der äußeren, mittleren und inneren Abdichtungsebene und stellt durch die auf der inneren Seite angebrachten Spezialfolie das Dampfdiffusionsgefälle sicher. Es besteht aus imprägniertem PUR-Schaum der Baustoffklasse B1 nach DIN 4102 und wird dreiseitig umlaufend eingebaut. Durch die Spezialfolie auf der Innenseite wird eine Luftdichtheit von nahezu 100 Prozent erreicht. Die Banddimension ist entsprechend der Fensterrahmenbreite und Fugenbreite sowie dem empfohlenen Einsatzbereich zu wählen. Die Schlagregendichtheit von 750 Pa ist stets zu gewährleisten und durch ein Prüfzeugnis zu belegen. Die Funktionstauglichkeit bei Außenbewitterung ist für Fugendichtbänder der Beanspruchungsgruppe MF 1 nach DIN EN 18542 nachzuweisen. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nach DIN 4102-B1 (schwer-entflammbarer Baustoff)
- Anforderungen nach DIN 18542 für Beanstandungsgruppen MF 1
- Nachweis Fugenschalldämmung von Füllstoffen

Dimension Fugendichtband: _____mm

Menge: Einheit: m EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.02.0003]

4W-Renovierungsdichtleiste

Die innere bzw. äußere Abdichtung erfolgt 3-seitig im Sturz- und Laibungsbereich mit der schlagregen- und luftdichten 4W-Renovierungsdichtleiste. Sie ist sowohl außen als auch innen einsetzbar. Die Ausführung der Dichtleiste ist entsprechend der Fugengröße zu wählen. Es sind die nach Stand der Technik vorgegebenen Mindestfugengrößen zu beachten. Die Dichtleiste ist nach der Verklebung abschließend durch einen geeigneten Füllstoff (4W-Fensterdichtstoff Innen/ Struktur) zu versiegeln. Der untere Anschluss ist mit einem geeigneten Fugendichtband/ Dichtstoff + Rundflex auszuführen. Die Funktionstauglichkeit und Eignung der 4W-Renovierungsdichtleiste ist durch ein entsprechendes Prüfzeugnis eines anerkannten Prüfinstituts nachzuweisen. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Bauteilprüfung Luftdichtheit/Schlagregendichtheit in Verbindung mit dem zum Einsatz kommenden inneren/äußeren Abdichtungsprodukt.

Menge: Einheit: m EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.02.0004]

4W-Band Vario Select

Die innere bzw. äußere Abdichtung erfolgt umlaufend mittels einer dampfdiffusionsvariablen, überputzbaren (DIN 52542 Teil 4) und schlagregendichten Fensteranschlussfolie 4W-Band Vario Select. Im Brüstungsbereich ist die Abdichtung den konstruktiven Erfordernissen anzupassen. Die Schlagregendichtheit bis mind. 1.000 Pa (in Anlehnung an DIN 18542) ist stets zu gewährleisten und durch ein Prüfzeugnis zu belegen. Die Haftflächen müssen sauber, trocken, tragfähig, öl-, fett- und staubfrei und frei von sonstigen antiadhäsiven Bestandteilen sein. 4W-Band Vario Select abrollen und mit mindestens 5 cm Überlänge zuschneiden. Abdeckpapier abziehen und Befestigungsstreifen sorgfältig an den Fensterrahmen andrücken. Fensterelement anschließend ausrichten und befestigen. Nun den Hohlraum zwischen Fenster und Wand mit Dämmmaterial (4W-Schaum, 4W-Vario-Schaum, 4W-Vario-Schaum Plus, 4W-Vario-Woll) dosiert verfüllen. Nach Verfüllung der Fuge den lösemittelfreien BTI 4W-Haftkleber oder 4W-Haftkleber Plus aus Kartusche/Schlauch aufbringen. Dabei eine oder mehrere dicke Raupen ziehen und die Bänder schlaufenförmig auf den so vorbereiteten Untergrund sorgfältig aufkleben, damit Bewegungen im Anschlussbereich aufgenommen werden können. Die Bänder müssen in den Ecken überlappen. Die optimale Anfangshaftung wird durch den Einsatz einer Anpressrolle erreicht. Um ein sauberes Verputzen zu ermöglichen, müssen nach dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft mind. 75% der Anlagefläche des Bandes auf den Putz aufgetragen wird fest mit dem Untergrund verklebt werden. Aufgrund eines feuchteregulierenden Funktionsmechanismus (variabler sd-Wert) mit hohem Austrocknungseffekt kann 4W-Band Vario Select für die äußere und innere Abdichtung verwendet werden. Nach Anbringung der Außendämmung darf die Folie nicht mehr sichtbar sein. Falls das 4W-Band Vario Select überputzt werden soll, sind die Regeln des technischen Merkblatts vom Bundesverband der Gipsindustrie e.V. "Verputzen von Fensteranschussfolien" zu beachten. Haftprüfungen vor der Anwendung werden empfohlen evtl. vorprimern. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften der Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Prüfbericht Wasserdampfdiffusionswiderstand/sd-Wert
- Nachweis Luftdichtheit/Schlagregendichtheit

Die Breiten des Bandes sind den vorhandenen Gegebenheiten anzupassen.

Breite 4W-Band Vario Select: _____mm

Menge: Einheit: m EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.02.0005]

4W-Fensterdichtstoff Innen

Die innere Fensterabdichtung erfolgt an allen abzudichtenden Seiten des Fensters mit 4W-Fensterdichtstoff Innen/ Struktur (plastoelastischer 1K-Fugendichtstoff auf Basis von Acryldispersion - Verbrauch ca. 0,11l/m) sowie einem geschlossenzelligen Hinterfüllmaterial (BTI Rundflex). 4W-Fensterdichtstoff Innen ist nach DIN 52542 Teil 4 Anstrichverträglich und nach Aushärtung mit geeigneten Dispersionsfarben überstreichbar. Beim Einbau muss auf ein bauphysikalisch korrektes sd-Wert-Gefälle von innerer zu äußerer Abdichtung geachtet werden. Die Dauerbewegungsaufnahme von 20% im Innenbereich wird erfüllt. In Kombination mit dem 4W-Fenster- und Fassadendichtstoff Außen, 4W-Fensterdichtstoff Außen Struktur bildet der 4W-Fensterdichtstoff Innen/ Struktur die ideale Lösung im Bereich Sanierung/Altbau. Die Haftflächen müssen sauber, trocken, tragfähig und fettfrei sein. Stark saugende Untergründe mit Primer S150 vorbehandeln. Haftprüfungen vor der Anwendung werden empfohlen evtl. vorprimern. Mit BTI Glättemittel nachglätten. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Bauteilprüfung Luftdichtheit/Schlagregendichtheit in Verbindung mit dem zum Einsatz kommenden äußeren Abdichtungsprodukt

Menge: Einheit: I EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.02.0006]

4W-Vliesbutyl

Die innere Fensterabdichtung erfolgt an allen abzudichtenden Seiten des Fensters mit 4W-Vliesbutyl bestehend aus einer selbstklebenden plasto-elastischen Butyl-Kautschukmasse. 4W-Vliesbutyl ist nach DIN 52542 Teil 4 aufgrund seiner Oberflächenbeschaffenheit überputz- und überstreichbar und kann somit vollkommen verdeckt eingebaut werden. Ein Glattstrich der Laibungen ist zu empfehlen. Beim Einbau muss auf ein bauphysikalisch korrektes sd-Wert-Gefälle von innerer zu äußerer Abdichtung geachtet werden. Die Haftflächen müssen sauber, trocken, tragfähig, öl-, fett- und staubfrei und frei von sonstigen antiadhäsiven Bestandteilen sein. 4W Vliesbutyl von der Spule abrollen und mit 5-10 cm Überlänge zuschneiden. Abdeckpapier abziehen und Befestigungsstreifen sorgfältig an den Fensterrücken drücken. Fensterelement anschließend ausrichten und befestigen. Nun den Hohlraum zwischen Fenster und Wand mit Dämmmaterial (4W-Schaum, 4W-Vario-Schaum, 4W-Vario-Schaum Plus, 4W-Vario-Woll) dosiert verfüllen. Nach Verfüllung der Fuge die auf der Butylseite befindliche Schutzfolie abziehen und das Band sorgfältig auf den Untergrund kleben. Die Bänder müssen dabei in den Ecken überlappen. Die optimale Anfangshaftung wird durch den Einsatz einer Anpressrolle erreicht. Achtung: Klebebänder mit Butylkautschukkleber sind lösemittlempfindlich. Haftprüfungen vor der Anwendung werden empfohlen evtl. vorprimern. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Prüfzeugnis Wasserdampfdiffusionswiderstand / sd-Wert
- Bauteilprüfung Luftdichtheit/Schlagregendichtheit in Verbindung mit dem zum Einsatz kommenden äußeren Abdichtungsprodukt

Die Breiten des Bandes sind den vorhandenen Gegebenheiten anzupassen.

Breite 4W-Vliesbutyl: _____mm

Menge: Einheit: m EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.02.0007]

4W-Band Innen Power

Die innere Fensterabdichtung erfolgt an allen abzudichtenden Seiten des Fensters mit dem 4W-Band Innen Power aus vlieskaschierter PE-Folie mit einseitig vollflächiger Selbstklebebeschichtung. Das 4W-Band Innen Power ist nach DIN 52542 Teil 4 aufgrund seiner Oberflächenbeschaffenheit überputz und überstreichbar und sowohl ein- als auch wechselseitig anwendbar. Ein Glattstrich der Laibungen ist zwingend erforderlich. Beim Einbau muss auf ein bauphysikalisch korrektes sd-Wert-Gefälle von innerer zu äußerer Abdichtung geachtet werden. Die Haftflächen müssen sauber, trocken, tragfähig, öl-, fett- und staubfrei und frei von sonstigen antiadhäsiven Bestandteilen sein. 4W Band Innen Power abrollen und mit mindestens 5 cm Überlänge zuschneiden. Abdeckpapier abziehen und Befestigungsstreifen sorgfältig an den Fensterrahmen andrücken. Fensterelement anschließend ausrichten und befestigen. Nun den Hohlraum zwischen Fenster und Wand mit Dämmmaterial (4W-Schaum, 4W-Vario-Schaum, 4W-Vario-Schaum Plus, 4W-Vario-Woll) dosiert verfüllen. Nach Verfüllung der Fuge die auf der vollflächigen Selbstklebebeschichtung befindliche, geteilte Schutzfolie nach Bedarf abziehen und sorgfältig auf den Untergrund kleben, damit Bewegungen im Anschlussbereich aufgenommen werden können. Die Bänder müssen in den Ecken überlappen. Die optimale Anfangshaftung wird durch den Einsatz des Sprühprimer K erreicht. Um ein sauberes Verputzen zu ermöglichen, müssen nach dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft mind. 75% der Anlagefläche des Bandes auf den Putz aufgetragen wird fest mit dem Untergrund verklebt werden. Nach Anbringung der Außendämmung darf die Folie nicht mehr sichtbar sein. Falls das 4W-Band Innen Power überputzt werden soll, sind die Regeln des technischen Merkblatts vom Bundesverband der Gipsindustrie e.V. "Verputzen von Fensteranschussfolien" zu beachten. Haftprüfungen vor der Anwendung werden empfohlen. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Prüfzeugnis Wasserdampfdiffusionswiderstand/sd-Wert
- Bauteilprüfung Luftdichtheit/Schlagregendichtheit in Verbindung mit dem zum Einsatz kommenden äußeren Abdichtungsprodukt

Die Breiten des Bandes sind den vorhandenen Gegebenheiten anzupassen.

Breite 4W-Band Innen Power: _____mm

Menge: Einheit: m EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.02.0008]

4W-Band Innen Plus

Die innere Fensterabdichtung erfolgt an allen abzudichtenden Seiten des Fensters mit dem 4W-Band Innen Plus aus beidseitig vlieskaschierter PE-Folie und Verklebung mit 4W-Haftkleber oder 4W-Haftkleber Plus. Das 4W-Band Innen Plus ist nach DIN 52542 Teil 4 aufgrund seiner Oberflächenbeschaffenheit überputz- und überstreichbar und sowohl ein- als auch wechselseitig anwendbar. Ein Glatzstrich der Laibungen ist nicht zwingend erforderlich. Beim Einbau muss auf ein bauphysikalisch korrektes sd-Wert-Gefälle von innerer zu äußerer Abdichtung geachtet werden. Die Haftflächen müssen sauber, trocken, tragfähig, öl-, fett- und staubfrei und frei von sonstigen antiadhäsiven Bestandteilen sein. 4W Band Innen Plus abrollen und mit mindestens 5 cm Überlänge zuschneiden. Abdeckpapier abziehen und Befestigungsstreifen sorgfältig an den Fensterrahmen andrücken. Fensterelement anschließend ausrichten und befestigen. Nun den Hohlraum zwischen Fenster und Wand mit Dämmmaterial (4W-Schaum, 4W-Vario-Schaum, 4W-Vario-Schaum Plus, 4W-Vario-Woll) dosiert verfüllen. Nach Verfüllung der Fuge den lösemittelfreien BTI 4W-Haftkleber oder 4W-Haftkleber Plus aus Kartusche/Schlauch aufbringen. Dabei eine oder mehrere dicke Raupen ziehen und die Bänder schlaufenförmig auf den so vorbereiteten Untergrund sorgfältig aufkleben, damit Bewegungen im Anschlussbereich aufgenommen werden können. Die Bänder müssen in den Ecken überlappen. Die optimale Anfangshaftung wird durch den Einsatz einer Anpressrolle erreicht. Um ein sauberes Verputzen zu ermöglichen, müssen nach dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft mind. 75% der Anlagefläche des Bandes auf den Putz aufgetragen wird fest mit dem Untergrund verklebt werden. Nach Anbringung der Außendämmung darf die Folie nicht mehr sichtbar sein. Falls das 4W-Band Innen überputzt werden soll, sind die Regeln des technischen Merkblatts vom Bundesverband der Gipsindustrie e.V. "Verputzen von Fensteranschussfolien" zu beachten. Haftprüfungen vor der Anwendung werden empfohlen evtl. vorprimern. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Prüfzeugnis Wasserdampfdiffusionswiderstand/sd-Wert
- Bauteilprüfung Luftdichtheit/Schlagregendichtheit in Verbindung mit dem zum Einsatz kommenden äußeren Abdichtungsprodukt

Die Breiten des Bandes sind den vorhandenen Gegebenheiten anzupassen.

Breite 4W-Band Innen Plus: _____mm

Menge: Einheit: m EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.03]

Äußere Fensterabdichtung

[01.03.0001]

4W-Fugendichtband One Premium

Das 4W-Fugendichtband One Premium übernimmt die Aufgaben der äußeren, mittleren und inneren Abdichtungsebene und stellt durch die auf der inneren Seite angebrachten Spezialfolie das Dampfdiffusionsgefälle sicher. Es besteht aus imprägniertem PUR-Schaum der Baustoffklasse B1 nach DIN 4102 und wird dreiseitig umlaufend eingebaut. Durch die Spezialfolie auf der Innenseite wird eine Luftdichtheit von nahezu 100 Prozent erreicht. Die Banddimension ist entsprechend der Fensterrahmenbreite und Fugenbreite sowie dem empfohlenen Einsatzbereich zu wählen. Die Schlagregendichtheit von 1050 Pa ist stets zu gewährleisten und durch ein Prüfzeugnis zu belegen. Die Funktionstauglichkeit bei Außenbewitterung ist für Fugendichtbänder der Beanspruchungsgruppe MF 1 nach DIN EN 18542 nachzuweisen. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften der Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nach DIN 4102-B1 (schwer-entflammbarer Baustoff)
- Anforderungen nach DIN 18542 für Beanstandungsgruppen MF 1
- Nachweis Fugenschalldämmung von Füllstoffen

Dimension Fugendichtband: _____mm

Menge: Einheit: m EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.03.0002]

4W-Fugendichtband One/ XL

Das 4W-Fugendichtband One/ XL übernimmt die Aufgaben der äußeren, mittleren und inneren Abdichtungsebene und stellt durch die auf der inneren Seite angebrachten Spezialfolie das Dampfdiffusionsgefälle sicher. Es besteht aus imprägniertem PUR-Schaum der Baustoffklasse B1 nach DIN 4102 und wird dreiseitig umlaufend eingebaut. Durch die Spezialfolie auf der Innenseite wird eine Luftdichtheit von nahezu 100 Prozent erreicht. Die Banddimension ist entsprechend der Fensterrahmenbreite und Fugenbreite sowie dem empfohlenen Einsatzbereich zu wählen. Die Schlagregendichtheit von 750 Pa ist stets zu gewährleisten und durch ein Prüfzeugnis zu belegen. Die Funktionstauglichkeit bei Außenbewitterung ist für Fugendichtbänder der Beanspruchungsgruppe MF 1 nach DIN EN 18542 nachzuweisen. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nach DIN 4102-B1 (schwer-entflammbarer Baustoff)
- Anforderungen nach DIN 18542 für Beanstandungsgruppen MF 1
- Nachweis Fugenschalldämmung von Füllstoffen

Dimension Fugendichtband: _____ mm

Menge: Einheit: m EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.03.0003]

4W-Renovierungsdichtleiste

Die innere bzw. äußere Abdichtung erfolgt 3-seitig im Sturz- und Laibungsbereich mit der schlagregendichten und luftdichten 4W-Renovierungsdichtleiste. Sie ist sowohl außen als auch innen einsetzbar. Die Ausführung der Dichtleiste ist entsprechend der Fugengröße zu wählen. Es sind die nach Stand der Technik vorgegebenen Mindestfugengrößen zu beachten. Die Dichtleiste ist nach der Verklebung abschließend durch einen geeigneten Füllstoff (4W-Fenster- und Fassadendichtstoff Außen/ 4W-Fensterdichtstoff Außen Struktur) zu versiegeln. Der untere Anschluss ist mit einem geeigneten Fugendichtband/Dichtstoff + Rundflex auszuführen. Die Funktionstauglichkeit und Eignung der 4W-Renovierungsdichtleiste ist durch ein entsprechendes Prüfzeugnis eines anerkannten Prüfinstituts nachzuweisen. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Bauteilprüfung Luftdichtheit/Schlagregendichtheit in Verbindung mit dem zum Einsatz kommenden inneren/äußeren Abdichtungsprodukt

Menge: Einheit: m EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.03.0004]

4W-Band Vario Select

Die innere bzw. äußere Abdichtung erfolgt umlaufend mittels einer dampfdiffusionsvariablen, überputzbaren (DIN 52542 Teil 4) und schlagregendichten Fensteranschlussfolie 4W-Band Vario Select. Im Brüstungsbereich ist die Abdichtung den konstruktiven Erfordernissen anzupassen. Die Schlagregendichtheit bis mind. 1.000 Pa (in Anlehnung an DIN 18542) ist stets zu gewährleisten und durch ein Prüfzeugnis zu belegen. Die Haftflächen müssen sauber, trocken, tragfähig, öl-, fett- und staubfrei und frei von sonstigen antiadhäsiven Bestandteilen sein. 4W-Band Vario Select abrollen und mit mindestens 5 cm Überlänge zuschneiden. Abdeckpapier abziehen und Befestigungsstreifen sorgfältig an den Fensterrahmen andrücken. Fensterelement anschließend ausrichten und befestigen. Nun den Hohlraum zwischen Fenster und Wand mit Dämmmaterial (4W-Schaum, 4W-Vario-Schaum, 4W-Vario-Schaum Plus, 4W-Vario-Woll) dosiert verfüllen. Nach Verfüllung der Fuge den lösemittelfreien BTI 4W-Haftkleber oder 4W-Haftkleber Plus aus Kartusche/Schlauch aufbringen. Dabei eine oder mehrere dicke Raupen ziehen und die Bänder schlaufenförmig auf den so vorbereiteten Untergrund sorgfältig aufkleben, damit Bewegungen im Anschlussbereich aufgenommen werden können. Die Bänder müssen in den Ecken überlappen. Die optimale Anfangshaftung wird durch den Einsatz einer Anpressrolle erreicht. Um ein sauberes Verputzen zu ermöglichen, müssen nach dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft mind. 75% der Anlagefläche des Bandes auf den Putz aufgetragen wird fest mit dem Untergrund verklebt werden. Aufgrund eines feuchteregulierenden Funktionsmechanismus (variabler sd-Wert) mit hohem Austrocknungseffekt kann 4W-Band Vario Select für die äußere und innere Abdichtung verwendet werden. Nach Anbringung der Außendämmung darf die Folie nicht mehr sichtbar sein. Falls das 4W-Band Vario Select überputzt werden soll, sind die Regeln des technischen Merkblatts vom Bundesverband der Gipsindustrie e.V. "Verputzen von Fensteranschlussfolien" zu beachten. Haftprüfungen vor der Anwendung werden empfohlen evtl. vorprimern. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Prüfbericht Wasserdampfdiffusionswiderstand/sd-Wert
- Nachweis Luftdichtheit/Schlagregendichtheit Die Breiten des Bandes sind den vorhandenen Gegebenheiten anzupassen.

Breite 4W-Band Vario Select: _____ mm

Menge: Einheit: m EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.03.0005]

4W-Fenster- und Fassadendichtstoff Außen/

4W-Fensterdichtstoff Außen Struktur

Die äußere Fensterabdichtung erfolgt an allen abzudichtenden Seiten des Fensters mit 4W-Fenster- und Fassadendichtstoff Außen/ 4W-Fensterdichtstoff Außen Struktur (neutrale, einkomponentige weichelastische Dichtungsmasse auf Hybrid-Basis) sowie einem geschlossenzelligen Hinterfüllmaterial (BTI Rundflex). Die Hybrid-Basis verbindet die Vorteile von Silikon (UV-beständig) und PU (überstreichbar, hochreißfest). 4W-Fenster- und Fassadendichtstoff Außen/ 4W-Fensterdichtstoff Außen/Struktur ist nach DIN 52542 Teil 4 anstrichverträglich und nach Aushärtung mit geeigneten Dispersionsfarben überstreichbar. Beim Einbau muss auf ein bauphysikalisch korrektes sd-Wert-Gefälle von innerer zu äußerer Abdichtung geachtet werden. Die Dauerbewegungsaufnahme von 25% im Außenbereich wird erfüllt. In Kombination mit dem 4W-Fensterdichtstoff Innen/ Struktur bildet der 4W-Fenster- und Fassadendichtstoff Außen/ 4W-Fensterdichtstoff Außen/Struktur die ideale Lösung im Bereich Sanierung/Altbau. Die Haftflächen müssen sauber, trocken, tragfähig und fettfrei sein. Stark saugende Untergründe mit Primer S150 vorbehandeln. Haftprüfungen vor der Anwendung werden empfohlen evtl. vorprimern. Mit BTI Glättemittel nachglätten. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften der Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster- und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Bauteilprüfung Luftdichtheit/Schlagregendichtheit in Verbindung mit dem zum Einsatz kommenden inneren Abdichtungsprodukt

Menge: Einheit: I EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.03.0006]

4W-Fugendichtband VF-600-NE

Die äußere Fensterabdichtung erfolgt umlaufend mit vorkomprimiertem Dichtungsband 4W-Fugendichtband VF 600-NE aus imprägniertem PUR-Schaum der Baustoffklasse B1 nach DIN 4102 im Sturz- und Laibungsbereich sowie den konstruktiven

Erfordernissen angepasst zwischen unterem Fensteranschluss und Baukörper. Die Banddimension ist entsprechend der Fugentiefe und Fugenbreite zu wählen. Die Schlagregendichtheit bis 600 Pa ist stets zu gewährleisten und durch ein Prüfzeugnis zu belegen. Die Funktionstauglichkeit bei Außenbewitterung ist für Fugendichtbänder der Beanspruchungsgruppe BG 1 nach DIN EN 18542 nachzuweisen. Zur Abdichtung des unteren äußeren Fensteranschlusses können folgende Produkte

eingesetzt werden: 4W-Band Außen, 4W-Fenster- und Fassadendichtstoff Außen/ 4W-Fensterdichtstoff Außen/Struktur + Rundflex. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nach DIN 4102-B1 (schwerentflammbarer Baustoff) – Prüfbericht Fugenschalldämmung nach ift-Richtlinie SC-01
- Prüfbericht Luftdichtheit/Schlagregendichtheit nach DIN 18542, BG1
- Bauteilprüfung Luftdichtheit/Schlagregendichtheit in Verbindung mit dem zum Einsatz kommenden inneren Abdichtungsprodukt

Dimension Fugendichtband: _____mm

Alternativ Fugenbreite/Fugentiefe: ____/____mm

Menge: Einheit: m EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.03.0007]

4W-Band Außen Power

Die innere Fensterabdichtung erfolgt an allen abzudichtenden Seiten des Fensters mit dem 4W-Band Außen Power aus vlieskaschierter PE-Folie mit einseitig vollflächiger Selbstklebebeschichtung. Das 4W-Band Außen Power ist nach DIN 52542 Teil 4 aufgrund seiner Oberflächenbeschaffenheit überputzund überstreichbar und sowohl ein- als auch wechselseitig anwendbar. Ein Glattstrich der Laibungen ist zwingend erforderlich. Beim Einbau muss auf ein bauphysikalisch korrektes sd-Wert-Gefälle von innerer zu äußerer Abdichtung geachtet werden. Die Haftflächen müssen sauber, trocken, tragfähig, öl-, fett- und staubfrei und frei von sonstigen antiadhäsiven Bestandteilen sein. 4W Band Außen Power abrollen und mit mindestens 5 cm Überlänge zuschneiden. Abdeckpapier abziehen und Befestigungsstreifen sorgfältig an den Fensterrahmen andrücken. Fensterelement anschließend ausrichten und befestigen.

Nun den Hohlraum zwischen Fenster und Wand mit Dämmmaterial (4W-Schaum, 4W-Vario-Schaum, 4W-Vario-Schaum Plus, 4W-Vario-Woll) dosiert verfüllen. Nach Verfüllung der Fuge die auf der vollflächigen Selbstklebebeschichtung befindliche, geteilte Schutzfolie nach Bedarf abziehen und sorgfältig auf den Untergrund kleben, damit Bewegungen im Anschlussbereich aufgenommen werden können. Die Bänder müssen in den Ecken überlappen. Die optimale Anfangshaftung wird durch den Einsatz des Sprühprimer K erreicht. Um ein sauberes Verputzen zu ermöglichen, müssen nach dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft mind. 75% der Anlagefläche des Bandes auf den Putz aufgetragen wird fest mit dem Untergrund verklebt werden. Nach Anbringung der Außendämmung darf die Folie nicht mehr sichtbar sein. Falls das 4W-Band Außen Power überputzt werden soll, sind die Regeln des technischen Merkblatts vom Bundesverband der Gipsindustrie e.V. "Verputzen von Fensteranschlussfolien" zu beachten. Haftprüfungen vor der Anwendung werden empfohlen. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Prüfzeugnis Wasserdampfdiffusionswiderstand/sd-Wert
- Bauteilprüfung Luftdichtheit/Schlagregendichtheit in Verbindung mit dem zum Einsatz kommenden äußeren Abdichtungsprodukt.

Die Breiten des Bandes sind den vorhandenen Gegebenheiten anzupassen.

Breite 4W-Band Außen Power: _____mm

Menge: Einheit: m EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.03.0008]

4W-Band Außen Plus

Die äußere Fensterabdichtung erfolgt an allen abzudichtenden Seiten des Fensters mit 4W-Band Außen Plus aus beidseitig vlieskaschierter PE-Folie und Verklebung mit 4W-Haftkleber oder 4W-Haftkleber Plus. Das 4W-Band ist nach DIN 52542 Teil 4 aufgrund seiner Oberflächenbeschaffenheit überputz- und überstreichbar und sowohl ein- als auch wechselseitig anwendbar. Ein Glattstrich der Laibungen ist nicht zwingend erforderlich. Beim Einbau muss auf ein bauphysikalisch korrektes sd-Wert-Gefälle von innerer zu äußerer Abdichtung geachtet werden. Die Haftflächen müssen sauber, trocken, tragfähig, öl-, fett- und staubfrei und frei von sonstigen antiadhäsiven Bestandteilen sein. 4W-Band Außen Plus abrollen und mit mindestens 5 cm Überlänge zuschneiden. Abdeckpapier abziehen und Befestigungsstreifen sorgfältig an den Fensterrahmen andrücken.

Fensterelement anschließend ausrichten und befestigen. Nun den Hohlraum zwischen Fenster und Wand mit Dämmmaterial (4W-Schaum, 4W-Vario-Schaum, 4W-Vario-Schaum Plus, 4W-Vario-Woll) dosiert verfüllen. Nach Verfüllung der Fuge den lösemittelfreien BTI 4W-Haftkleber oder 4W-Haftkleber Plus aus Kartusche/Schlauch aufbringen. Dabei eine oder mehrere dicke Raupen ziehen und die Bänder schlaufenförmig auf den so vorbereiteten Untergrund sorgfältig aufkleben, damit Bewegungen im Anschlussbereich aufgenommen werden können. Die Bänder müssen in den Ecken überlappen. Die optimale Anfangshaftung wird durch den Einsatz einer Anpressrolle erreicht. Um ein sauberes Verputzen zu ermöglichen, müssen nach dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft mind. 75% der Anlagefläche des Bandes auf den Putz aufgetragen wird fest mit dem Untergrund verklebt werden. Nach Anbringung der Außendämmung darf die Folie nicht mehr sichtbar sein.

Falls das 4W-Band Außen überputzt werden soll, sind die Regeln des technischen Merkblatts vom Bundesverband der Gipsindustrie e.V. "Verputzen von Fensteranschussfolien" zu beachten. Haftprüfungen vor der Anwendung werden empfohlen evtl. vorprimern. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Prüfzeugnis Wasserdampfdiffusionswiderstand/sd-Wert
- Bauteilprüfung Luftdichtheit/Schlagregendichtheit in Verbindung mit dem zum Einsatz kommenden inneren Abdichtungsprodukt

Die Breiten des Bandes sind den vorhandenen Gegebenheiten anzupassen.

Breite 4W-Band Außen Plus: _____mm

Menge: Einheit: m EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.04]

Mittlere Fensterabdichtung

[01.04.0001]

4W-Fugendichtband One Premium

Das 4W-Fugendichtband One Premium übernimmt die Aufgaben der äußeren, mittleren und inneren Abdichtungsebene und stellt durch die auf der inneren Seite angebrachten Spezialfolie das Dampfdiffusionsgefälle sicher. Es besteht aus imprägniertem PUR-Schaum der Baustoffklasse B1 nach DIN 4102 und wird dreiseitig umlaufend eingebaut. Durch die Spezialfolie auf der Innenseite wird eine Luftdichtheit von nahezu 100 Prozent erreicht. Die Banddimension ist entsprechend der Fensterrahmenbreite und Fugenbreite sowie dem empfohlenen Einsatzbereich zu wählen. Die Schlagregendichtheit von 1050 Pa ist stets zu gewährleisten und durch ein Prüfzeugnis zu belegen. Die Funktionstauglichkeit bei Außenbewitterung ist für Fugendichtbänder der Beanspruchungsgruppe MF 1 nach DIN EN 18542 nachzuweisen. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften der Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nach DIN 4102-B1 (schwer-entflammbarer Baustoff)
- Anforderungen nach DIN 18542 für Beanstandungsgruppen MF 1
- Nachweis Fugenschalldämmung von Füllstoffen

Dimension Fugendichtband: _____mm

Menge: Einheit: m EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.04.0002]

4W-Fugendichtband One/ XL

Das 4W-Fugendichtband One/ XL übernimmt die Aufgaben der äußeren, mittleren und inneren Abdichtungsebene und stellt durch die auf der inneren Seite angebrachten Spezialfolie das Dampfdiffusionsgefälle sicher. Es besteht aus imprägniertem PUR-Schaum der Baustoffklasse B1 nach DIN 4102 und wird dreiseitig umlaufend eingebaut. Durch die Spezialfolie auf der Innenseite wird eine Luftdichtheit von nahezu 100 Prozent erreicht. Die Banddimension ist entsprechend der Fensterrahmenbreite und Fugenbreite sowie dem empfohlenen Einsatzbereich zu wählen. Die Schlagregendichtheit von 750 Pa ist stets zu gewährleisten und durch ein Prüfzeugnis zu belegen. Die Funktionstauglichkeit bei Außenbewitterung ist für Fugendichtbänder der Beanspruchungsgruppe MF 1 nach DIN EN 18542 nachzuweisen. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nach DIN 4102-B1 (schwer-entflammbarer Baustoff)
- Anforderungen nach DIN 18542 für Beanstandungsgruppen MF 1
- Nachweis Fugenschalldämmung von Füllstoffen

Dimension Fugendichtband: _____ mm

Menge: Einheit: m EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.04.0003]

4W-Vario-Woll

Die mittlere Abdichtung erfolgt an allen abzudichtenden Seiten des Fensters mit 4W-Vario-Woll. 4W-Vario-Woll ist besonders ölarms, nichtbrennbar, schall- und wärmedämmend, alterungsbeständig und wasserabweisend. Fenster- und Türanschlussfugen müssen vollständig und lückenlos bis zur geforderten Dichte verfüllt werden. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Bauteilprüfung Luftdichtheit/Schlagregendichtheit in Verbindung mit dem zum Einsatz kommenden inneren und äußeren Abdichtungsprodukt

Menge: Einheit: kg EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.04.0004]

4W-Vario-Schaum Plus

Die mittlere Abdichtung erfolgt an allen abzudichtenden Seiten des Fensters mit 4W-Vario-Schaum plus auf 1-komponentiger Polyurethanbasis. Der 4W-Vario-Schaum plus ist selbstexpandierend und ca. 3 mal elastischer als herkömmlicher Montageschaum. Der Untergrund muss tragfähig, frei von Schmutz, losen Teilen, Ölen, Fetten und Trennmitteln sein. Es besteht keine Haftung auf PE, Polypropylen, Teflon und Silikon. Poröse, saugende Untergründe (z.B. Kalksandstein, Gipswände, Gasbeton) müssen mit BTI Primer S400 vorbehandelt werden, um eine bessere Haftung und Durchhärtung zu erreichen. Dose anschließend mit dem Ventil nach oben auf die Montagepistole schrauben. Untergründe abdecken, um Verunreinigungen zu vermeiden. Dosen vor jedem Gebrauch mind. 30 Sekunden kräftig schütteln. Das Dosenventil muss bei der Verarbeitung nach unten zeigen. Fugen bzw. Hohlräume nur zu ca. 2/3 ausschäumen, da der Schaum noch etwas expandiert. Frischen Schaum mit etwas Wasser besprühen um Zellstruktur, Durchhärtung und Ausbeute zu verbessern. Überstehenden, vollständig ausgehärteten Schaum mit einem scharfen Messer wegschneiden. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster- und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nach DIN 4102-B2
- Nachweis der Fugenschalldämmung von Füllstoffen
- Prüfung der Luftdurchlässigkeit von Montageschaum
- Prüfbericht zur Bestimmung der Wärmeleitfähigkeit nach DIN 52612
- Nachweis zur Bestimmung der Wasserdampfdurchlässigkeit nach DIN EN ISO 12572

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.04.0005]

4W-Vario-Schaum

Die mittlere Abdichtung erfolgt an allen abzudichtenden Seiten des Fensters mit 4W-Vario-Schaum auf 1-komponentiger Polyurethanbasis (Verbrauch ca. 0,9l/m). Der Untergrund muss tragfähig, frei von Schmutz, losen Teilen, Ölen, Fetten und Trennmitteln sein. Es besteht keine Haftung auf PE, Silikonkautschuk und Teflon. Poröse, saugende Untergründe (z.B. Kalksandstein, Gipswände, Gasbeton) müssen mit BTI Primer S400 vorbehandelt werden, um eine bessere Haftung und Durchhärtung zu erreichen. Dose anschließend mit dem Ventil nach oben auf die Montagepistole schrauben. Die Dosen vor jedem Gebrauch mind. 30 Sekunden kräftig schütteln. Das Dosenventil muss bei der Verarbeitung nach unten zeigen. Den Schaum gleichmäßig von unten nach oben aufbauen max. Spaltenbreite 5 cm. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nach DIN 4102-B2
- Nachweis der Fugenschalldämmung von Füllstoffen
- Prüfbericht zur Bestimmung der Wärmeleitfähigkeit nach EN 12667
- Bauteilprüfung Luftdichtheit/Schlagregendichtheit in Verbindung mit dem zum Einsatz kommenden inneren und äußeren Abdichtungsprodukt

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.04.0006]

4W-Schaum

Die mittlere Abdichtung erfolgt an allen abzudichtenden Seiten des Fensters mit 4W-Schaum auf 1-komponentiger Polyurethanbasis (Verbrauch ca. 0,9l/m). Der Untergrund muss tragfähig, frei von Schmutz, losen Teilen, Ölen, Fetten und Trennmitteln sein. Es besteht keine Haftung auf PE, PTFE und Silikon. Poröse, saugende Untergründe (z.B. Kalksandstein, Gipswände, Gasbeton) müssen mit BTI Primer S150 vorbehandelt werden, um eine bessere Haftung und Durchhärtung zu erreichen. Dose anschließend mit dem Ventil nach oben auf die Montagepistole schrauben. Untergründe abdecken, um Verunreinigungen zu vermeiden. Dosen vor jedem Gebrauch mind. 30 Sekunden kräftig schütteln. Die Austrittsmenge wird durch den Drehknopf an der Montagepistole reguliert. Das Dosenventil muss bei der Verarbeitung nach unten zeigen. Den Schaum gleichmäßig von unten nach oben aufbauen maximale Spaltenbreite 5 cm. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster- und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nach DIN 4102-B2
- Nachweis der Fugenschalldämmung von Füllstoffen
- Prüfung der Luftdurchlässigkeit von Montageschaum
- Prüfbericht zur Bestimmung der Wärmeleitfähigkeit nach DIN 52612
- Nachweis zur Bestimmung der Wasserdampfdurchlässigkeit nach DIN EN ISO 12572
- Bauteilprüfung Luftdichtheit/Schlagregendichtheit in Verbindung mit dem zum Einsatz kommenden inneren und äußeren Abdichtungsprodukt

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.05]

Befestigung

[01.05.0001]

4W-Montagekonsole / 4W-Montageschiene

Die Befestigung erfolgt mit der 4W-Montagekonsole/-Montageschiene unter Berücksichtigung des Belastungsdiagramms (Belastung in Abhängigkeit von der Auskrugung). Unabhängig davon empfiehlt sich für die Auskrugung größer 80 mm der Einsatz eines Stützwinkels. Generell sollten die Mindestabstände der Befestigung gemäß dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren erfolgen. Für den Fall, dass die resultierende Anzahl nicht ausreichend für die zu erwartenden Belastungen ist, ist der Abstand der 4W-Montagekonsolen zu reduzieren bzw. die Anzahl zu erhöhen. Bei der Planung des Anschlusses ist darauf zu achten, dass eine ausreichende Fugenbreite von mind. 15 mm (unten) / 10 mm (oben/seitlich) berücksichtigt wird. Diese justierbare Befestigung erfolgt unter Berücksichtigung der bauphysikalischen Gegebenheiten in der Dämmebene. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.05.0002]

4W-toptec 45/11,5 plus

Die Befestigung erfolgt mit der 4W-toptec unter Berücksichtigung der materialspezifischen Kennwerte der Rahmen- und Wandwerkstoffe, der Lastabtragung und Befestigungsmittel sowie der zu erwartenden Belastung. Die Montage erfolgt absolut spannungsfrei und ohne seitliche Distanzklötze. Die Mindestschraubenlänge ergibt sich aus Profilstärke plus Distanzbereich plus Dübellänge zuzüglich 5 mm. Anschließend werden die Fensterrahmen an den Befestigungspunkten vorgebohrt (Bohrlochdurchmesser auf das jeweilige Profil abstimmen), die Rahmen in die Fensteröffnung gestellt und ausgerichtet. Danach werden die Dübellöcher durch die Rahmenbohrungen hindurch gebohrt. Der Dübel muss entsprechend dem Untergrund ausgewählt und mit der passenden Schraube in rationeller Durchsteckmontage eingeschlagen werden. Zum Schluss wird die 4W-toptec oberflächenbündig eingeschraubt und ggf. Abdeckkappen montiert. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Bauteilversuche in Verbindung mit den jeweils vorliegenden Untergründen und Fensterprofilen
- Gutachterliche Stellungnahme zur Einbruchhemmung

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.05.0003]

4W-JB-D/L Platte / 4W-JB/L Winkel

Die Befestigung erfolgt mit der 4W-JB-D/L Platte unter Berücksichtigung des Belastungsdiagramms (Belastung in Abhängigkeit von der Auskrägung). Unabhängig davon empfiehlt sich für die Auskrägung größer 20 mm der Einsatz eines 4W-JB-D/L Winkels. Generell sollten die Mindestabstände der Befestigung gemäß dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren erfolgen. Für den Fall, dass die resultierende Anzahl nicht ausreichend für die zu erwartenden Belastungen ist, ist der Abstand der 4W-JB-D/L Platte zu reduzieren bzw. die Anzahl zu erhöhen. Bei der Planung des Anschlusses ist darauf zu achten, dass eine ausreichende Fugenbreite von mind. 15 mm berücksichtigt wird. Die Befestigung erfolgt unter Berücksichtigung der bauphysikalischen Gegebenheiten teilweise in der Dämmebene. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.05.0004]

4W-JB-W/XL

Die Befestigung erfolgt mit dem 4W-JB-W/XL Winkelsystem unter Berücksichtigung des Belastungsdiagramms (Belastung in Abhängigkeit von der Auskrägung). Generell sollten die Mindestabstände der Befestigung gemäß dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren erfolgen. Für den Fall, dass die resultierende Anzahl nicht ausreichend für die zu erwartenden Belastungen ist, ist der Abstand der 4W-JB-W/XL zu reduzieren bzw. die Anzahl zu erhöhen. Bei der Planung des Anschlusses ist darauf zu achten, dass eine ausreichende Fugenbreite von mind. 15 mm (unten) / 10 mm (oben/seitlich) berücksichtigt wird. Diese Befestigung erfolgt unter Berücksichtigung der bauphysikalischen Gegebenheiten in der Dämmebene. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.05.0005]

4W-ISO-TOP Winframer "TYP 1"

Vorwandmontagesystem für Fenster und Fenstertüren Die Befestigung der zu montierenden Bauelemente erfolgt vorgesetzt vor der tragenden Wandschale, umlaufend im Vorwandmontagesystem 4W-ISO-TOP Winframer "TYP 1". Der 4W-ISO-TOP Winframer "TYP 1" ist eine Montagezarge, welche die Positionierung und mechanische Befestigung von Fenstern und Fenstertüren in der Dämmebene ermöglicht. Das Vorwandmontagesystem besteht aus einem hoch wärmedämmenden und tragfähigen Systemwinkel. Der Wärmedämmkern ist über einen Klappmechanismus mit dem Systemwinkel verbunden. Der Systemwinkel muss umlaufend um die vorhandene Fenster- bzw. Türöffnung mit dem Systemkleber 4W-ISO-TOP Flexkleber WF geklebt und zusätzlich mechanisch befestigt werden. Die Befestigungsschrauben sind auf das vorhandene Mauerwerk abzustimmen (Vorgaben Schraubenhersteller beachten). Das Vorwandmontagesystem entspricht den Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) und den Prinzipien des Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren.

Verwendung in 2-schaligem Mauerwerk:

Das tragende Mauerwerk wird zur Befestigung der Tür und Fensterelemente nicht mit einfachen Dämmschichtschließern in der Luft- Dämmschicht, sondern mit tragenden 4W-ISO-TOP Winframer "TYP 1" Systemwinkel in der Dimension ausgestattet. Die Montage des 4W-ISO-TOP Winframer "TYP 1" mittels 4W-ISO-TOP Flexkleber WF und Verschraubung wird vom Fensterbauer erledigt. Der Untergrund muss im Bereich der Verklebung maßhaltig und entsprechend vollfugig, ohne Mörtel, Kleberreste oder sonstige Verunreinigungen vom Rohbauer zur Verfügung gestellt werden. Bei einer Ausladung von cm ist darauf zu achten, dass das Gerüst in entsprechendem Abstand aufgestellt wird, letzteres ist mit dem Fensterbauer abzustimmen. Das Verblendmauerwerk kann erst nach Montage des Vorwandmontagesystems 4W-ISO-TOP Winframer "TYP 1" erstellt werden. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) und des Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen.

Folgende Prüfnachweise sind für das Vorwandmontagesystem 4W- ISO-TOP Winframer "TYP 1" unaufgefordert vorzulegen:

- Klassifizierung zum Brandverhalten nach DIN EN 13501-1 / Klasse E - ift-Nachweis zur Tragfähigkeit von Rahmenschrauben im Vorwandmontagesystem
- ift-Nachweis zur Ermittlung der Tragfähigkeit der Verklebung auf diversen Bauuntergründen
- ift-Nachweis zur Ermittlung der Tragfähigkeit der Verklebung nach Lagerung in Hochfeuchte
- ift-Nachweis zur Ermittlung der Tragfähigkeit der Verklebung nach Lagerung bei +80 °C
- ift-Nachweis zur Ermittlung der Tragfähigkeit der Verklebung nach Lagerung bei -20 °C
- ift-Nachweis zur Ermittlung der Tragfähigkeit der Verklebung nach Beregnung und Bestrahlung
- ift-Nachweis zur Ermittlung der Tragfähigkeit der Verklebung nach Lagerung nach Frost Tauwechsel
- ift-Bauteilprüfung nach MO-01/1
- ift-Nachweis zur mechanischen Sicherung bei versagter Klebung
- ift-Nachweis zur Prüfung nach Vorgabe der 8 Technischen Regeln für die Verwendung von absturzsichernden Verglasungen (TRAV)

4W-ISO-TOP Winframer "TYP 1" Dimension
80/80 mm, 90/80 mm, 120/90 mm, 140/90 mm, 160/110 mm, 180/110 mm, 200/110 mm

Menge: Einheit: m EP: GP:

Seite 29 von 45

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.05.0006]

4W-ISO-TOP Winframer "TYP 3"

Vorwandmontagesystem für Fenster und Fenstertüren Die Befestigung der zu montierenden Bauelemente erfolgt vorgesezt vor der tragenden Wandschale, umlaufend im Vorwandmontagesystem 4W-ISO-TOP Winframer "TYP 3". Das Vorwandmontagesystem 4W-ISO-TOP Winframer "TYP 3" ist eine Montagezarge aus hochverdichtetem EPSF-Polystyrol mit einem Raumgewicht von 150 kg/m³, welche die Positionierung und mechanische Befestigung von Fenstern und Fenstertüren in der Dämmebene ermöglicht. Das Vorwandmontagesystem besteht aus einer wärmedämmenden und tragfähigen Systemkante. Die Systemkante muss umlaufend um die vorhandene Fenster-Türöffnung mit dem Systemkleber 4W-ISO-TOP Flexkleber WF geklebt und zusätzlich mechanisch befestigt werden. Die Befestigungsschrauben sind auf das vorhandene Mauerwerk abzustimmen (Vorgaben Schraubenhersteller beachten). Das Vorwandmontagesystem entspricht den Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) und den Prinzipien des Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren. Kopfseitig verfügen die Systemkanten über ein Nut-Federsystem in Form einer konisch zulaufenden Schwalbenschwanzverbindung. Längsseitig Dämmformteile zur Verbreiterung um 30 mm oder 50 mm oder Fensterbankformteile eingesteckt werden. Die 4W-ISO-TOP Winframer Systemkante "TYP 3" verfügt über integrierte Konsolentaschen zur Aufnahme von 4mm Aluminiumwinkeln, zur statischen Verstärkung.

Verwendung in 2-schaligem Mauerwerk:

Das tragende Mauerwerk wird zur Befestigung der Tür und Fensterelemente nicht mit einfachen Dämmschichtschließern in der Luft- Dämmschicht, sondern mit tragenden 4W-ISO-TOP Winframer Systemkante in der Dimension ausgestattet. Die Montage des 4W-ISO-TOP Winframer mittels 4W-ISO-TOP Flexkleber WF und Verschraubung wird vom Fensterbauer erledigt. Der Untergrund muß im Bereich der Verklebung maßhaltig und entsprechend vollfugig, ohne Mörtel, Kleberreste oder sonstige Verunreinigungen vom Rohbauer zur Verfügung gestellt werden. Bei einer Ausladung von cm ist darauf zu achten, dass das Gerüst in entsprechendem Abstand aufgestellt wird, letzteres ist mit dem Fensterbauer abzustimmen. Das Verblendmauerwerk kann erst nach Montage des Vorwandmontagesystems 4W-ISO-TOP Winframer "TYP 3" erstellt werden. Die Montage hat nach den gültigen Vorschriften des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) und des Montageleitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren zu erfolgen

Folgende Prüfnachweise sind unaufgefordert vorzulegen:

- Klassifizierung zum Brandverhalten nach EN 13501-1 Klasse E
- Nachweis zur Tragfähigkeit von Rahmenschrauben im Vorwandmontagesystem
- Nachweis zur Ermittlung der Tragfähigkeit der Verklebung auf div. Bauuntergründen
- Statischer Nachweis aller 4 Lastfälle 4W-ISO-TOP Winframer "TYP 3"

Dimension

70/80 mm, 80/80 mm, 90/80 mm, 100/80 mm, 120/80 mm, 140/80 mm, 160/80 mm, 180/80 mm, 200/80 mm

Menge: Einheit: m EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.06]

Zusätzliche Produkte für alle Ebenen

[01.06.0001]

4W-Haftkleber / 4W-Haftkleber Plus

für die Verklebung von Folienbändern bei inneren und äußeren Fensteranschlüssen (Verbrauch ca. 0,05l/m). 4W-Haftkleber (1K-MS-Polymer) für den Außenbereich oder bei etwas feuchten (nicht nassen) Untergründen, 4W-Haftkleber Plus (PU-Dispersion) bei porösen Untergründen ohne Primern. Teer- und bitumenhaltige Untergründe und bestimmte Natursteine sind als Haftgrund ungeeignet. Nicht im Erd- und Nassbereich einsetzbar.

Menge: Einheit: l EP: GP:

[01.06.0002]

Glättemittel

zum sauberen und gleichmäßigen Abziehen frischer Dichtstoff-Fugen.

Menge: Einheit: l EP: GP:

[01.06.0003]

Sprühprimer K

zur Haftvermittlung für Butyl- und Bitumenbänder auf fast allen Untergründen.

Menge: Einheit: l EP: GP:

[01.06.0004]

Rundflex

Feinporiger, geschlossenzelliger Polyethylen-Schaumstoff zum Hinterfüllen von Dicht- und Dehnfugen (Vermeidung der Dreiflankenhaftung).

Menge: Einheit: m EP: GP:

[01.06.0005]

Multi-Primer

zur Haftvermittlung auf fast allen Untergründen (Verbrauch ca. 0,1-0,2kg/m²).

Menge: Einheit: kg EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.07]

BTI Lüftungssysteme

[01.07.0001]

Aircomfort L30 Rohbauset L

Rohbauset für Dezentrales Laibungs-Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung

BTI AirComfort L30

Energetisch hoch effizientes Neopor- Gehäuse für den Einbau in die Außenwand. Im Rohbau einzusetzen und zur Montage des Hocheffizientes dezentrales (raumweises) Laibungs- Einzelraum- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung Typ AirComfort L30

Enthält Rohbaubox, Kabel, Putzdeckel und 30mm Außengitter Laibungsausführung links.

Maße in mm (Ø x T) / (H x B x T):

Höhe: 360 mm

Breite: 135 mm

Tiefe: 250 490 mm

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.07.0002]

AirComfort L30 Einbauset L

Dezentrales Laibungs- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung

BTI AirComfort L30

Hocheffizientes dezentrales (raumweises) Laibungs-Einzelraum- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung nach dem Prinzip des reversierenden Luftstroms (Regenerator) und der Möglichkeit einen reinen Sommerluftmodus ohne Wärmerückgewinnung nach Bedarf zu betreiben. Einbau in BTI AirComfort L30 Rohbauset L Enthält Aluminium-Speicherelement, ABS - Gehäuse, G3/F7 Filter, EC- Motoren.

Technische Daten:

Wärmebereitstellungsgrad: bis zu > 90%

Volumenstrom pro Gerät: 7, 15, 25 und 35 m³/h,

Spannungsversorgung 12 VDC

Leistungsaufnahme 2 / 2,5 / 4 / 6,5 W

Schalldruckpegel 12,7 / 23 / 29,5 und 38 dB(A)

Normschallpegeldifferenz 52 dB(A)

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.07.0003]

AirComfort L30 Rohbauset R

Rohbauset für Dezentrales Laibungs- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung

BTI AirComfort L30

Energetisch hoch effizientes Neopor-Gehäuse für den Einbau in die Außenwand. Im Rohbau einzusetzen und zur Montage des Hocheffizientes dezentrales (raumweises) Laibungs- Einzelraum- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung Typ AirComfort L30

Enthält Rohbaubox, Kabel, Putzdeckel und 30mm Außengitter Laibungsausführung rechts.

Maße in mm (Ø x T) / (H x B x T):

Höhe: 360 mm

Breite: 135 mm

Tiefe: 250 490 mm

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.07.0004]

AirComfort L30 Einbauset R

Dezentrales Laibungs- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung

BTI AirComfort L30

Hocheffizientes dezentrales (raumweises) Laibungs- Einzelraum- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung nach dem Prinzip des reversierenden Luftstroms (Regenerator) und der Möglichkeit einen reinen Sommerluftmodus ohne Wärmerückgewinnung

nach Bedarf zu betreiben. Einbau in BTI AirComfort L30 Rohbauset R

Enthält Aluminium-Speicherelement, ABS - Gehäuse, G3/F7 Filter, EC- Motoren.

Technische Daten:

Wärmebereitstellungsgrad: bis zu > 90%

Volumenstrom pro Gerät: 7, 15, 25 und 35 m³/h,

Spannungsversorgung 12 VDC

Leistungsaufnahme 2 / 2,5 / 4 / 6,5 W

Schalldruckpegel 12,7 / 23 / 29,5 und 38 dB(A)

Normschallpegeldifferenz 52 dB(A)

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.07.0005]

Aircomfort L75 Rohbauset L

Rohbauset für Dezentrales Laibungs- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung

BTI AirComfort L75

Energetisch hoch effizientes Neopor-Gehäuse für den Einbau in die Außenwand. Im Rohbau einzusetzen und zur Montage des Hocheffizientes dezentrales (raumweises) Laibungs- Einzelraum- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung Typ AirComfort L75

Enthält Rohbaubox, Kabel, Putzdeckel und 75mm Außengitter Laibungsausführung links.

Maße in mm (Ø x T) / (H x B x T):

Höhe: 360 mm

Breite: 135 mm

Tiefe: 250 490 mm

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.07.0006]

AirComfort L75 Einbauset L

Dezentrales Laibungs- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung

BTI AirComfort L75

Hocheffizientes dezentrales (raumweises) Laibungs- Einzelraum- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung nach dem Prinzip des reversierenden Luftstroms (Regenerator) und der Möglichkeit einen reinen Sommerluftmodus ohne Wärmerückgewinnung nach Bedarf zu betreiben. Einbau in BTI AirComfort L75 Rohbauset L

Enthält Aluminium-Speicherelement, ABS - Gehäuse, G3/F7 Filter, EC- Motoren.

Technische Daten:

Wärmebereitstellungsgrad: bis zu > 90%

Volumenstrom pro Gerät: 7, 15, 25 und 35 m³/h,

Spannungsversorgung 12 VDC

Leistungsaufnahme 2 / 2,5 / 4 / 6,5 W

Schalldruckpegel 12,7 / 23 / 29,5 und 38 dB(A)

Normschallpegeldifferenz 52 dB(A)

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.07.0007]

AirComfort L75 Rohbauset R

Rohbauset für Dezentrales Laibungs- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung

BTI AirComfort L75

Energetisch hoch effizientes Neopor-Gehäuse für den Einbau in die Außenwand. Im Rohbau einzusetzen und zur Montage des Hocheffizientes dezentrales (raumweises) Laibungs- Einzelraum- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung Typ AirComfort L75

Enthält Rohbaubox, Kabel, Putzdeckel und 75mm Außengitter Laibungsausführung rechts.

Maße in mm (Ø x T) / (H x B x T):

Höhe: 360 mm

Breite: 135 mm

Tiefe: 250 490 mm

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.07.0008]

AirComfort L75 Einbauset R

Dezentrales Laibungs- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung

BTI AirComfort L75

Hocheffizientes dezentrales (raumweises) Laibungs- Einzelraum- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung nach dem Prinzip des reversierenden Luftstroms (Regenerator) und der Möglichkeit einen reinen Sommerluftmodus ohne Wärmerückgewinnung nach Bedarf zu betreiben. Einbau in BTI AirComfort L75 Rohbauset R

Enthält Aluminium-Speicherelement, ABS - Gehäuse, G3/F7 Filter, EC- Motoren.

Technische Daten:

Wärmebereitstellungsgrad: bis zu > 90%

Volumenstrom pro Gerät: 7, 15, 25 und 35 m³/h,

Spannungsversorgung 12 VDC

Leistungsaufnahme 2 / 2,5 / 4 / 6,5 W

Schalldruckpegel 12,7 / 23 / 29,5 und 38 dB(A)

Normschallpegeldifferenz 52 dB(A)

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.07.0009]

AirComfort G75 Rohbauset

Rohbauset für Dezentrales Laibungs- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung

BTI AirComfort G75

Energetisch hoch effizientes Neopor-Gehäuse für den Einbau in die Außenwand. Im Rohbau einzusetzen und zur Montage des Hocheffizientes dezentrales (raumweises) Einzelraum-Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung Typ AirComfort G75

Enthält Rohbaubox, Kabel, Putzdeckel und Außenhaube.

Maße in mm (Ø x T) / (H x B x T):

Höhe: 360 mm

Breite: 135 mm

Tiefe: 250 490 mm

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.07.0010]

AirComfort G75 Einbauset

Dezentrales Laibungs- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung

BTI AirComfort G75

Hocheffizientes dezentrales (raumweises) Einzelraum- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung nach dem Prinzip des reversierenden Luftstroms (Regenerator) und der Möglichkeit einen reinen Sommerluftmodus ohne Wärmerückgewinnung nach Bedarf zu betreiben. Einbau in BTI AirComfort G75 Rohbauset.

Enthält Aluminium-Speicherelement, ABS - Gehäuse, G3/F7 Filter, EC- Motoren.

Technische Daten:

Wärmebereitstellungsgrad: bis zu > 90%

Volumenstrom pro Gerät: 7, 15, 25 und 35 m³/h,

Spannungsversorgung 12 VDC

Leistungsaufnahme 2 / 2,5 / 4 / 6,5 W

Schalldruckpegel 12,7 / 23 / 29,5 und 38 dB(A)

Normschallpegeldifferenz 52 dB(A)

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.07.0011]

Steuerung AirComfort L30 / L75 / G75

Steuerungseinheit für BTI AirComfort L30 / L75 / G75

Steuerungseinheit, bestehend aus Universalsteuerung und Bedienteil für die Steuerung der AirComfort L30 / L75 / G75.
Es können maximal 6 AirComfort Geräte bei Betrieb mit 30 W Netzteil an eine Steuerung angeschlossen werden.

Einbau in eine tiefe Standard- Schalterdose (66 mm tief).

Eingangsspannung: 12V DC SELV

Ausgangsspannung: 12V DC SELV

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.07.0012]

Aircomfort R-Tube

Dezentrales Laibungs- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung

BTI AirComfort R-Tube

Hocheffizientes dezentrales (raumweises) Einzelraum- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung nach dem Prinzip des reversierenden Luftstroms (Regenerator) und der Möglichkeit einen reinen Sommerluftmodus ohne Wärmerückgewinnung nach Bedarf zu betreiben. Einbau in Ø 160mm Rundkanal 500 mm/ 700 mm.

Enthält Aluminium-Speicherelement, ABS - Gehäuse, G3/F7 Filter, EC- Motoren.

Technische Daten:

Wärmebereitstellungsgrad: bis zu > 93%

Volumenstrom pro Gerät: 11, 21, 30, 42- 60 m³/h,

Spannungsversorgung 12 VDC

Leistungsaufnahme 3,7/ 4,2/ 4,8/ 10,2 W

Schalldruckpegel 17,5/ 27/ 31/ 40 dB(A)

Normschallpegeldifferenz 42 dB(A)

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.07.0013]

AirComfort AB 30 / 60

Axial- Abluftventilator

BTI AirComfort AB 30 /60

Hocheffizienter Axialablüfter für den horizontalen Einbau in die Außenwand. Einbau im separat erhältlichen Rundkanal $\varnothing=160\text{mm}$ (Wandöffnung von 162 mm Durchmesser). Inkl. Schalldämmung und waschbarem G2- Filter. Lüftungsstufen 30 und 60 m³/h.

Technische Daten:

Volumenströme: 30 m³/h, 60 m³/h,

Spannungsversorgung: 230V AC 50 Hz

Leistungsaufnahme: 1,6W / 5W

Schutzklasse: II

Schutzart: IP 44

Schalldruckpegel: 28 / 45 dB(A)

Mindestwandstärke: 200 mm

Menge: Einheit: St EP: GP:

Ausschreibungstexte

BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

[01.07.0014]

AirComfort SI EC 30 / 60

Abluft- Ventilatoreinsatz

BTI AirComfort Si EC 30/60
mit Grundlüftungs-, Bedarfslüftungsstufe

Zum universellen Einbau in Unterputz- und Aufputzgehäuse.

Bestehend aus dem Lüftereinsatz, steckbarem Netzanschluss, leicht wechselbarem, auswaschbarem G2. Filter und einer schraubbaren Designblende mit Filterwechselanzeige mittels LED.

Schutzart IP X5, Einsatz im Bereich 1 und 2 gem. DIN VDE 0100-701 von Nassräumen zulässig, Schutzklasse II, CEZeichen, EMV - geprüft

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung: Z-51.1-215.

Technische Daten:

Grundlüftung 30 m³/h

Bedarfslüftung 60 m³/h

Spannungsversorgung 230V AC 50Hz

Leistungsaufnahme 5,2 / 10,5W

Schalldruckpegel 23 / 35 dB(A)

Verfügbare Druckdifferenz abhängig vom gewählten Gehäuse

Menge: Einheit: St EP: GP: